

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Dirk Glittenberg
	Telefon (0202)	563 5524
	Fax (0202)	563 8048
	E-Mail	Dirk.Glittenberg@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.11.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/1483/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
13.12.2005	Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg	Entscheidung
Straßeninstandsetzungsmaßnahmen im Bezirk		

Grund der Vorlage

Durchführung von Straßeninstandsetzungsmaßnahmen im Bezirk Langerfeld-Beyenburg in den Jahren 2006 und 2007.

Beschlussvorschlag

Die Vorlage der Verwaltung wird beschlossen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Bronold

Begründung

Es sind Straßeninstandsetzungsmaßnahmen in folgenden Straßen bzw. Straßenabschnitten vorgesehen:

- 1) Ehrenberger Straße von Beyeröhde bis Galmeistraße
- Fahrbahninstandsetzung -
- 2) Ehrenberger Straße von Haus Nr. 94 - 108
- Fahrbahninstandsetzung -

- 3) Öhder Straße von Badische Straße bis Unterhaltungsgrenze
- Fahrbahninstandsetzung -

Bei der Priorisierung der vorgeschlagenen Straßen wurden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Straßenzustand (Substanz, Oberfläche), Schadensentwicklung
- Verkehrliche Bedeutung (Verkehrsbelastung, Anbindung an öffentliche Einrichtungen)
- Verkehrssicherheit (Hinweise Betriebshof, Verpflichtungen aus Unfallkommission)
- Zusammenhang mit anderen Maßnahmen (WSW etc.)

Kosten und Finanzierung

Die Finanzierung der o. g. Maßnahmen erfolgt aus bezirksbezogenen Mitteln (Unterhaltung, Ausbau und Neubefestigung). Die Kosten entsprechen den zur Verfügung stehenden Budgetansätzen und betragen voraussichtlich (in Euro):

	Haushaltsjahr 2006	Haushaltsjahr 2007
1) 6301-511.0008 (Unterhaltung)	10.250,-	
2) 6301-511.0008 (Unterhaltung)		10.250,-
3) 6301-955.0008 (Ausbau und Neubefestigung)	61.400,-	61.400,-

Sofern aus der Ausschreibung bzw. Baudurchführung ein erhöhter Mittelbedarf resultiert, wird dieser im Rahmen der Deckungsfähigkeit ausgeglichen.

Zeitplan

- 1) und 2) Ende 2006
3) Ende 2006

Weitere Straßeninstandsetzungsmaßnahmen, deren Finanzierung aus allgemeinen Straßenunterhaltungsmitteln erfolgt, werden der Bezirksvertretung in einer gesonderten Beschlussvorlage (Entgegennahme ohne Beschluss) mitgeteilt.